

## Q & A Sternenfahrt

### Fahrer

Frage	Antwort
<p>Wenn ich mich auf der Website <a href="http://www.sternenfahrt.ch">www.sternenfahrt.ch</a> anmelde: Verpflichte ich mich damit zu irgendetwas?</p>	<p>Im Anmeldeformular kann man genau angeben, wofür man sich anmelden möchte. Es ist selbstverständlich Ehrensache, dass man eine einmal gemachte Zusage nur in dringenden Fällen wieder zurückzieht.</p>
<p>Was passiert mit meinen Daten, wenn ich mich anmelde?</p>	<p>Wir geben Daten an niemand Dritten weiter. Wir brauchen sie allerdings für die Planung unserer Aktivitäten und insbesondere die Fahrerdisposition für die Sternenfahrten. Ev. verwenden wir die Daten, um Dir Informationen oder auch Gegenstände (z.B. Flyer, Ernennungsurkunden) zukommen lassen zu können, allerdings ausschliesslich im Zusammenhang mit Sternenfahrt (also z.B. keine Werbung unserer Sponsoren)</p>
<p>Weshalb müssen die Fahrer ihr Mittagessen selber bezahlen?</p>	<p>Sternenfahrt hat, zumindest vorderhand, nur ein sehr begrenztes Budget. Mit unseren Sponsoring-Geldern finanzieren wir u.a. die Geschenke an die Kids (T-Shirt und Modellauto) sowie die T-Shirts für die Fahrer sowie den Lunch der Familien, soweit diese nicht von »ihren« karitativen Vereinen (z.B. Sternentaler) eingeladen werden (können). Sowohl unsere Sponsoren wie auch die Sponsoren unserer Partnervereine (u.a. Sternentaler, Help for Family, Förderverein für Kinder mit seltenen Krankheiten, Sternschnuppe) möchten betroffene Kinder und ihre Familien unterstützen. Es wäre ihnen schwer zu vermitteln, dass wir deren Sponsorengelder für den Lunch unserer Fahrer einsetzen, auch wenn oder speziell, weil diese sich gemeinnützig an der Ausfahrt beteiligen.</p> <p>Wir vom OK stellen uns zudem auf den Standpunkt, dass viele von uns an schönen Sommer-Sonntagen auch ohne Sternenfahrt mit gleichgesinnten »on the road« wären und dann auch gemeinsam einkehren würden.</p>
<p>Wieso gibt es den »Code of Conduct?«</p>	<p>Unsere Gäste tragen sehr schwer an ihrem Schicksal und</p>

# STERNENFAHRT

## V8 HILFT KINDERN

	<p>sollen mit und dank uns einen halbwegs unbeschwerten Tag verbringen können, eine Auszeit aus ihrem täglichen Sturm, der in ihrem Leben wütet. NIEMALS darf es passieren, dass Sternenfahrt Ursache dafür ist, dass eine Familie zusätzlichen Schmerz erfährt, weil z.B. einer unserer Fahrer im Übermut einen Unfall verursachte! Es ist zudem zu beachten, dass einige unserer Gäste auf Grund ihrer Krankheiten unter einer geschwächten Physis leiden und den Fliehkräften bei rasanter Beschleunigung nicht standhalten können.</p> <p>Es gilt aber auch, das meist positive Ansehen der US Car Fahrer im Allgemeinen und das positive Image von Sternenfahrt im Besonderen zu bewahren. Wir wollen nicht in denselben Topf geworfen werden wie die Tuningszene mit ihrem oft unverantwortlichen Auftreten!</p>
<p>Warum soll ich mitfahren? Was habe ich davon?</p>	<p>An Sternenfahrt fährt mit, wer ein Herz für Kinder hat und deswegen Kindern, welche es besonders schwer haben im Leben, einen glücklichen Tag schenken möchte. Und weil im Falle eines schwerkranken Kindes die Eltern oft am Ende ihrer Kräfte sind und die gesunden Geschwister sehr oft zurückstecken müssen, laden wir immer die ganze Familie ein.</p> <p><b>DIE FREUDE UND DANKBARKEIT DER BETROFFENEN FAMILIEN IST ÜBERWÄLTIGEND UND BESCHERT AUCH UNS FAHRERN EINEN TAG MIT VIEL SONNE IM HERZEN!!!</b></p> <p>Sternenfahrt versucht mit kleinen Gesten, den Fahrern Dank und Anerkennung zukommen zu lassen, so mit einem T-Shirt sowie einer Urkunde und einem original US-Army-Abzeichen als Erinnerung.</p>
<p>Ich habe zwar einen US Muscle Car oder einen US Truck / SUV, aber »bloss« einen V6 oder eine andere kleinere Motorisierung? Bin ich dennoch willkommen?</p>	<p>Selbstverständlich. Teil des Angebotes ist es, den Kids die Fahrt in einem coolen Auto zu bieten. Dieses Kriterium erfüllen auch Muscle Cars und Trucks ohne V8.</p>
<p>Ich habe zwar einen US Car, aber es ist ein Alltagswagen (z.B. einen koreanischen Chevrolet). Bin ich dennoch willkommen?</p>	<p>Grundsätzlich wollen wir dies nicht ausschliessen. Teil des Angebotes ist es allerdings, den Kids die Fahrt in einem »coolen« Auto zu bieten. Dieses Kriterium erfüllt Dein Wagen eventuell weniger. Du musst Dir einfach bewusst</p>

# STERNENFAHRT

## V8 Hilft Kindern

	<p>sein, dass unsere Gäste bei der Konvoifahrt selber aussuchen dürfen, wo sie mitfahren möchten. Es besteht also das Risiko, dass Dein Wagen nicht erste Wahl ist. Am besten sprichst Du mit einem OK-Mitglied.</p>
<p>Ich möchte meine(n) Partner(in), meine Kinder und/oder andere Verwandte oder Freunde mitnehmen. Warum ist dies unerwünscht?</p>	<p>Sternenfahrt hat den Zweck, Kindern mit schwierigem Schicksal und ihren Eltern eine Insel in ihrem stürmischen Alltag zu bieten. Sie sind unsere Gäste und unsere Aufmerksamkeit gilt an diesem Tag ausschliesslich ihnen. Die Familien sollen sich bei uns wohl fühlen und im Zentrum stehen. Damit sie nicht marginalisiert werden, müssen wir darauf achten, dass Sternenfahrt nicht primär zum Anlass für uns Fahrer und unsere Angehörigen wird. Selbstverständlich kann es begründete Ausnahmen geben, die vorab mit Reto Frank oder allenfalls einem anderen OK-Mitglied abgesprochen werden müssen. Um den Sternenfahrern die Möglichkeit zu geben, mit ihren Angehörigen und im Kreis der Sternenfahrer eine Ausfahrt zu geniessen, besteht bei entsprechendem Bedarf die Möglichkeit, hierfür eine gesonderte Ausfahrt zu organisieren.</p>
<p>Wie ist der Ablauf der Sternenfahrt?</p>	<p>Nachdem die Daten festgelegt wurden, können sich Familien und Fahrer anmelden. Nach Anmeldeschluss werden die Fahrer auf die angemeldeten Familien verteilt und in lokalen Gruppen zusammengefasst, aus deren Mitte dann ein Road Sergeant bestimmt wird (meist sprechen sich die Fahrer der Gruppe diesbezüglich ab). Danach ist jeder Road Sergeant dafür verantwortlich, mit »seiner« oder seinen Familie(n) Kontakt aufzunehmen und mit ihr/ihnen sowie den Fahrern zu vereinbaren, wie und wo man sich trifft, um am Tag der Sternenfahrt gemeinsam nach Muri zu fahren. Alle Infos, welche wir vom OK den Fahrern zukommen lassen wollen, übermitteln wir an die Road Sergeants, welche dann wiederum die eigene Gruppe instruieren. Du musst als Fahrer also zwei Dinge wissen: Wer ist Dein Sergeant und wo/wann trifft Ihr Euch. Von Muri übernimmt dann der Road Captain und führt den Konvoi über die rekognoszierte Strecke. Die nötigen Infos zum Konvoi und zum Lunch erfahrt ihr anlässlich des Fahrer-Briefings in Muri. Am Ende der Konvoifahrt</p>

# STERNENFAHRT

## V8 Hilft Kindern

	<p>und nach der Verabschiedung durch das OK übernehmen wieder die Road Sergeants und führen ihre Gruppe zurück nach Hause.</p>
<p>Was ist mit allfälligen Schäden an meinem Auto?</p>	<p>Sollte es zu einem Verkehrsunfall kommen, gelten die üblichen Bestimmungen. Je nach Verschulden werden die Schäden von Haftpflicht- und, sofern vorhanden, Kaskoversicherungen bezahlt. Sollten unsere Gäste Schäden an den Fahrzeugen verursachen, so übernimmt diese deren Haftpflichtversicherung. Wir lassen uns von den Familien schriftlich bestätigen, dass sie sowohl über eine Unfall- als auch Haftpflichtversicherung verfügen. Die Road Sergeants sind angehalten, diese vor Antritt der Fahrt nach Muri einzufordern.</p>
<p>Was passiert, wenn einer meiner Passagiere durch einen Unfall verletzt wird?</p>	<p>Dafür muss die Unfallversicherung des Passagiers aufkommen. Wir lassen uns von den Familien schriftlich bestätigen, dass sie sowohl über eine Unfall- als auch Haftpflichtversicherung verfügen. Die Road Sergeants sind angehalten, diese vor Antritt der Fahrt nach Muri einzufordern.</p> <p>Einige Fahrer haben vielleicht zusätzlich eine Insassenversicherung abgeschlossen, die zusätzliche Leistungen erbringen würde. Eine Insassenversicherung ist im Übrigen relativ günstig zu haben und ist auch unbeschadet von der Teilnahme an Sternenfahrt prüfenswert.</p>
<p>Was ist bei der Konvoifahrt zu beachten?</p>	<p>Grundsätzlich gilt: Wir haben uns an die Verkehrsregeln zu halten. Wer diese nicht befolgt, tut dies grundsätzlich auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko.</p> <p>Damit der Konvoi möglichst zusammenbleibt, rekognoszieren wir die Strecke jeweils akribisch und versuchen wo immer möglich Kreuzungen so anzufahren, dass wir Vortritt haben. Wo dies ist nicht möglich ist, dürfen wir oft auf den Goodwill der anderen Verkehrsteilnehmer zählen, die uns freiwillig den Vortritt gewähren. Auch aus diesem Grund sind unsere Fahrzeuge für die Dauer der Konvoifahrt mit entsprechenden Magnettafeln beschriftet, um den karitativen Zweck der Ausfahrt zu kommunizieren.</p>

# STERNENFAHRT

## V8 Hilft Kindern

	<p>Der einzelne Fahrer kann durch sein Verhalten massgeblich dazu beitragen, dass der Konvoi zusammenbleiben kann:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Aufschliessen, damit sich keine Fremdfahrzeuge dazwischen drängeln können</li><li>2. Blick regelmässig durch den Rückspiegel auf den Hintermann. Droht man diesen aus den Augen zu verlieren, Fahrt verlangsamen. Hält sich jeder daran, wird dies auch an der Spitze des Konvois gemerkt und die Fahrt verlangsamt</li><li>3. Nicht abreissen lassen, um danach wieder mit Vollgas aufzuschliessen. Dies führt weiter hinten im Konvoi zu Handorgeleffekten</li><li>4. Die Instruktionen des Road Captains, allenfalls anderer OK-Mitglieder sowie der Road Sergeants sind unbedingt zu beherzigen.</li></ol>
<p>Ich wurde keiner Gruppe zugeteilt bzw. mir wurde keine Familie zugewiesen. Kann ich trotzdem mitfahren?</p>	<p>Nach Absprache mit Reto Frank, allenfalls einem anderen OK-Mitglied, ist dies möglich. Wir müssen dies aus Kapazitätsgründen auch davon abhängig machen, wie viele Fahrzeuge bereits angemeldet sind. Bitte nicht einfach unangemeldet auf dem Klosterhof Muri erscheinen!</p>
<p>Meine Frage ist hier nicht beantwortet!</p>	<p>Dann wende Dich an das zuständige OK-Mitglied (siehe <a href="http://www.sternenfahrt.ch">www.sternenfahrt.ch</a>) oder erfasse Deine Frage direkt im dafür vorgesehenen Formular.</p>